

XTF Exchange Traded Funds

Europas führende ETF-Plattform

September 2008



Neue Börse

Exchange Traded Funds: Vorteile für Investoren und Handelsteilnehmer



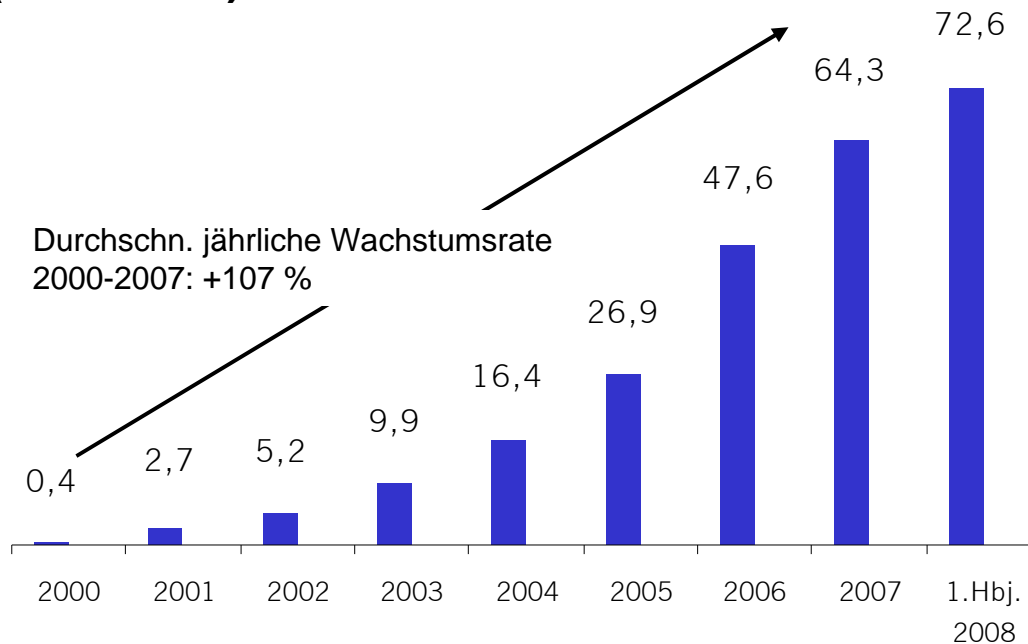
ETFs

- **Einfach zugänglich** – Handel an Börse über etablierte Infrastruktur
- **Effizient** – Kauf und Verkauf eines Index in einer einzelnen Transaktion
- **Kostengünstig** – Kein Ausgabeaufschlag und geringe Management-Fees
- **Flexibel** – Fortlaufender Handel mit Mindestordergröße von einem Anteil
- **Transparent** – ETF-Preise basieren auf aktuellem Indexniveau

ETFs haben sich innerhalb von acht Jahren zu einem der erfolgreichsten Finanzprodukte Europas entwickelt



Fondsvermögen aller im XTF-Segment notierten Exchange Traded Funds (Mrd. Euro)

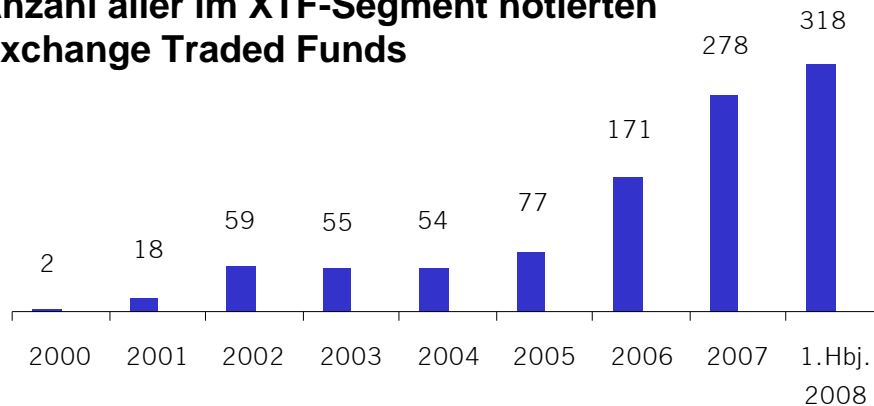


- Europäischer ETF-Markt verzeichnete seit Start im April 2000 herausragende Wachstumsraten dank kontinuierlicher Mittelzuflüsse
- Fondsvermögen im XTF-Segment erreichte per Ende des 1. Hbj. 2008 ein neues Rekordniveau von 72,6 Mrd. Euro und lag damit um 28 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (1. Hbj. 2008: 56,8 Mrd. Euro)
- Wachstumstreiber sind zunehmender Bekanntheitsgrad unter Investoren und vielfältige Einsatzmöglichkeiten von ETFs, die dank zahlreicher neuer Produkteinführungen auf immer mehr Märkte und Regionen angewendet werden können

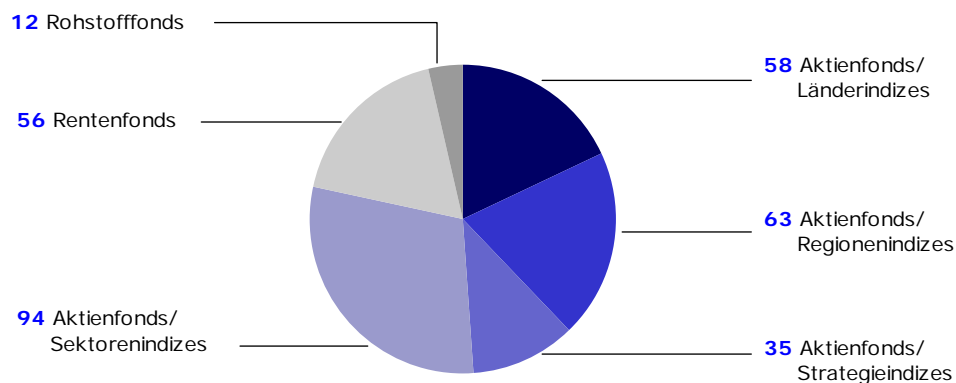
XTF-Segment der Deutschen Börse bietet Europas größte Auswahl an Exchange Traded Funds



Anzahl aller im XTF-Segment notierten Exchange Traded Funds



Auf Xetra handelbare ETFs



- Mit aktuell 357 ETFs (September 2008) bietet das XTF-Segment der Deutschen Börse die in Europa größte Auswahl an börsennotierten ETFs
- Allein im Jahr 2007 erhöhte sich das XTF-Produktangebot um 107 auf 278 ETFs – der größte Zuwachs unter allen europäischen Börsen; in 2008 sind es bereits 85 neue ETFs
- Mit erweitertem Produktangebot werden Anlegern zahlreiche neue und innovative Investmentmöglichkeiten mittels ETFs an die Hand gegeben – von Emerging Markets über Rohstoffe bis hin zu Dividenden- und Hebelstrategien; in den stark volatilen Märkten kommen aber auch zahlreiche Short- und Geldmarkt ETFs in den Fokus der Anleger

XTF Exchange Traded Funds - Acht Jahre Innovationsführer in Europa



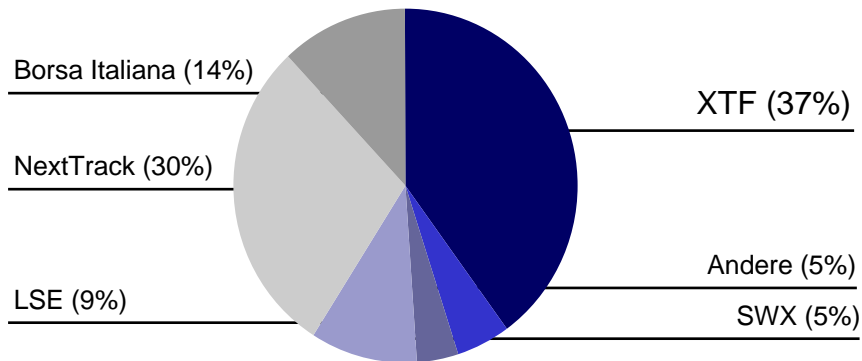
Start des XTF-Segments Erste ETF-Plattform in Europa	Erster ETF auf DAX®-Index	Erste Futures und Optionen auf ETFs in Europa	Europas erste ETFs auf Rentenindizes	Erste ETFs auf Dividendenstrategie- und Rohstoffindizes in Europa	Weltweit erste ETFs auf Hebel- und Covered Call-Indizes	Erste ETFs auf Short-, Währungsfonds- sowie Geldmarktindizes
2000	2001	2002	2003	2005	2006	2007

- Deutsche Börse startet XTF als erstes europäisches ETF-Segment am 11. April 2000 mit ETFs auf die beiden europäischen Blue Chip-Indizes Dow Jones EURO STOXX 50SM und Dow Jones STOXX 50SM
- Weltweit erster DAX ETF in 2001 steigert Bedeutung von ETFs in Europa und trägt zum internationalen Erfolg von XTF bei
- Erfolgreicher Start der ersten europäischen Futures und Optionen auf ETFs an der Eurex in 2002
- In 2003 starten erste europäische Renten-ETFs auf deutsche Staatsanleihen (eb.rexx[®]) und europäische Unternehmensanleihen (iBoxx)
- 2005: Start der ersten europäischen Dividendenstrategie-ETFs (DivDAX[®] und Dow Jones Select Dividend-Indexfamilie) sowie des weltweit ersten ETF auf einen Rohstoffindex (GSCI)
- Deutsche Börse bietet in 2006 weltweit erste ETFs auf Hebel- (LevDAX) und Covered Call-Strategie-Indizes (DAXplus Covered Call) an
- Seit 2007 können Anleger mit ETFs auch auf fallende Märkte setzen sowie erstmals in Währungsfonds investieren; ebenfalls erfolgreich erwies sich der Start eines ETFs auf den EONIA Geldmarktzinssatz

XTF-Segment ist Marktführer in Europa – 2008 erneut erfolgreiches Jahr seit Bestehen des Segments

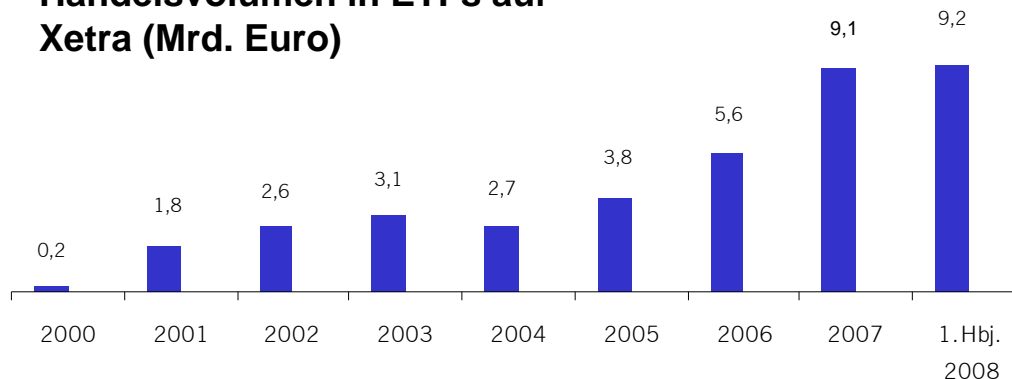


Marktanteil nach Orderbuchumsatz (1. Hbj. 2008)

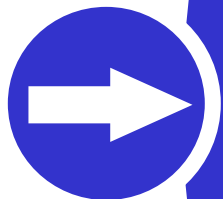


- Mit einem Marktanteil von 37% ist das XTF-Segment der Deutschen Börse die umsatzstärkste ETF-Plattform Europas
- Breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten und zunehmende Nutzung von ETFs bei der Umsetzung einfacher und komplexer Handels- und Anlagestrategien resultierte in anhaltendem Umsatzwachstum seit Handelsstart im April 2000
- Der Gesamtumsatz im Jahr 2007 erreichte die neue Rekordmarke von 108,9 Mrd. Euro bzw. ein durchschnittliches monatliches Handelsvolumen von 9,1 Mrd. Euro

Durchschnittliches monatliches Handelsvolumen in ETFs auf Xetra (Mrd. Euro)



Liquidität als bedeutender Erfolgsfaktor für den Handel von ETFs auf Xetra



Fortlaufender Handel von Fondsanteilen auf Xetra ohne Ausgabeaufschlag von 9:00 bis 17:30 Uhr

Designated Sponsors stellen kontinuierlich An- und Verkaufspreise und sichern somit hohe Liquidität

Liquidität auf Xetra wird in zentralem Orderbuch pro Fonds gebündelt und über Orderbuchtiefe visualisiert

Fondsemittenten geben maximale Geld-Brief-Spanne und minimales Quotierungsvolumen für den Handel vor

Market-, Limit- und Stop-Loss-Orders bieten Anlegern die gleiche hohe Flexibilität wie beim Aktienhandel

Hohe Mindestanforderungen an Designated Sponsors stellen Liquidität im Handel von ETFs sicher



Allgemeine Anforderungen an den Quote

Minimales Quotierungsvolumen (Anteile)	Wird von ETF-Emittent bestimmt
Maximaler Spread (Prozent)	Wird von ETF-Emittent bestimmt

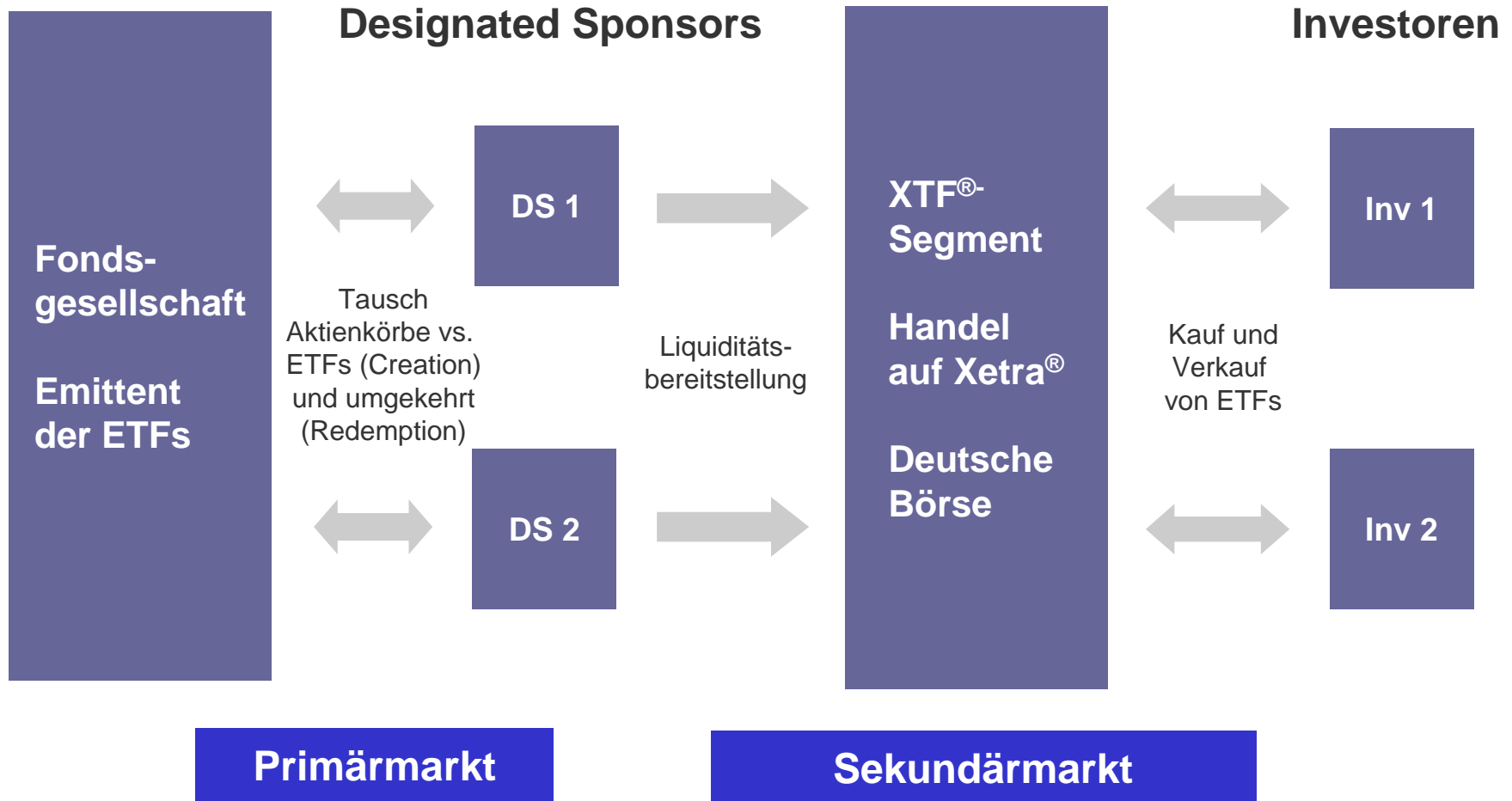
Anforderungen in den Auktionen

	Anforderung für Transaktionskosten-rückerstattung	Mindest-anforderung
Minimale Teilnahmequote an allen Auktionen	90%	80%
Minimale Teilnahmequote an Eröffnungsauktionen	90%	80%
Minimale Teilnahmequote an Volatilitätsunterbrechungen	80%	70%
Quoteeinstellung	Zum Zeitpunkt der Preisfeststellung	

Anforderungen im Fortlaufenden Handel

	Anforderung für Transaktionskosten-rückerstattung	Mindest-anforderung
Mindestquotierungsdauer der effektiven Handelszeit	90%	80%

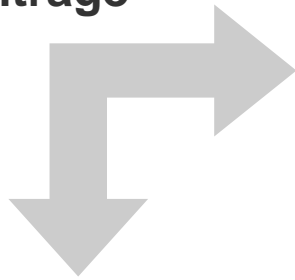
Der ETF-Handelsmechanismus – Creation/Redemption-Prozess ermöglicht effiziente Liquiditätsbereitstellung



Integriertes und hochliquides Produktportfolio unterstützt Umsetzung von Handelsstrategien



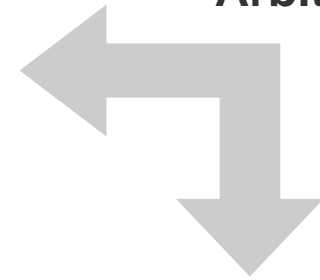
Hedging /
Arbitrage



XTF
Handel von ETFs



Hedging /
Arbitrage



“Liquidity Attracts Liquidity”

XETRA



Handel globaler Blue Chips,
z.B. DAX- & Euro Stoxx-Aktien

EUREX



Handel von Derivaten auf
Indizes und ETFs



Hedging / Arbitrage

Hoher Grad an Liquidität und Transparenz von ETFs bietet Investoren vielfältige Einsatzmöglichkeiten



Vermögensverwalter / Fondsgesellschaften / Pensionskassen

- Effizientes Management von Kasse-Beständen
- Einfache Umsetzung von Anlagestrategien
- Substitut für Handel von Aktienkörben und/oder Derivaten
- Absicherung von Risikopositionen im Kassa- und Terminmarkt

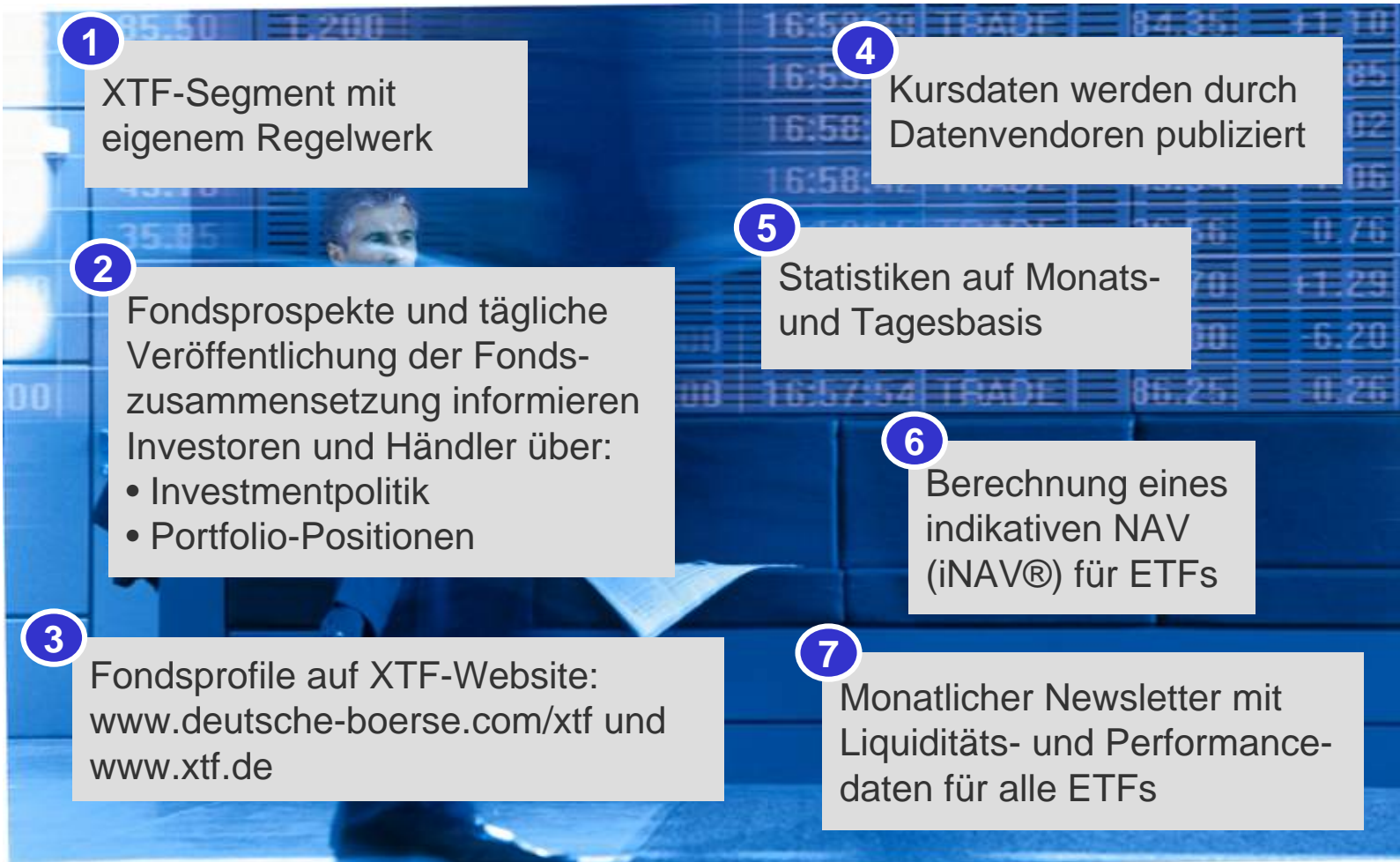
Händler / Professionelle Marktteilnehmer

- Nutzung für Arbitrage- und Hedginggeschäfte
- Einfache Umsetzung von Handelsstrategien
- Erlöse aus Kommissionsgeschäft

Privatanleger

- Einfache und kostengünstige Produktstruktur
- Hohe Flexibilität durch Börsenhandel
- Einfacher Zugang über gewöhnliche Wertpapierdepots
- Risikodiversifikation auch bei kleinsten Ordergrößen

Hoher Transparenzstandard als weiterer Erfolgsfaktor des XTF-Segments



1

XTF-Segment mit eigenem Regelwerk

2

Fondsprospekte und tägliche Veröffentlichung der Fondszusammensetzung informieren Investoren und Händler über:

- Investmentpolitik
- Portfolio-Positionen

3

Fondsprofile auf XTF-Website:
www.deutsche-boerse.com/xtf und
www.xtf.de

4

Kursdaten werden durch Datenvendoren publiziert

5

Statistiken auf Monats- und Tagesbasis

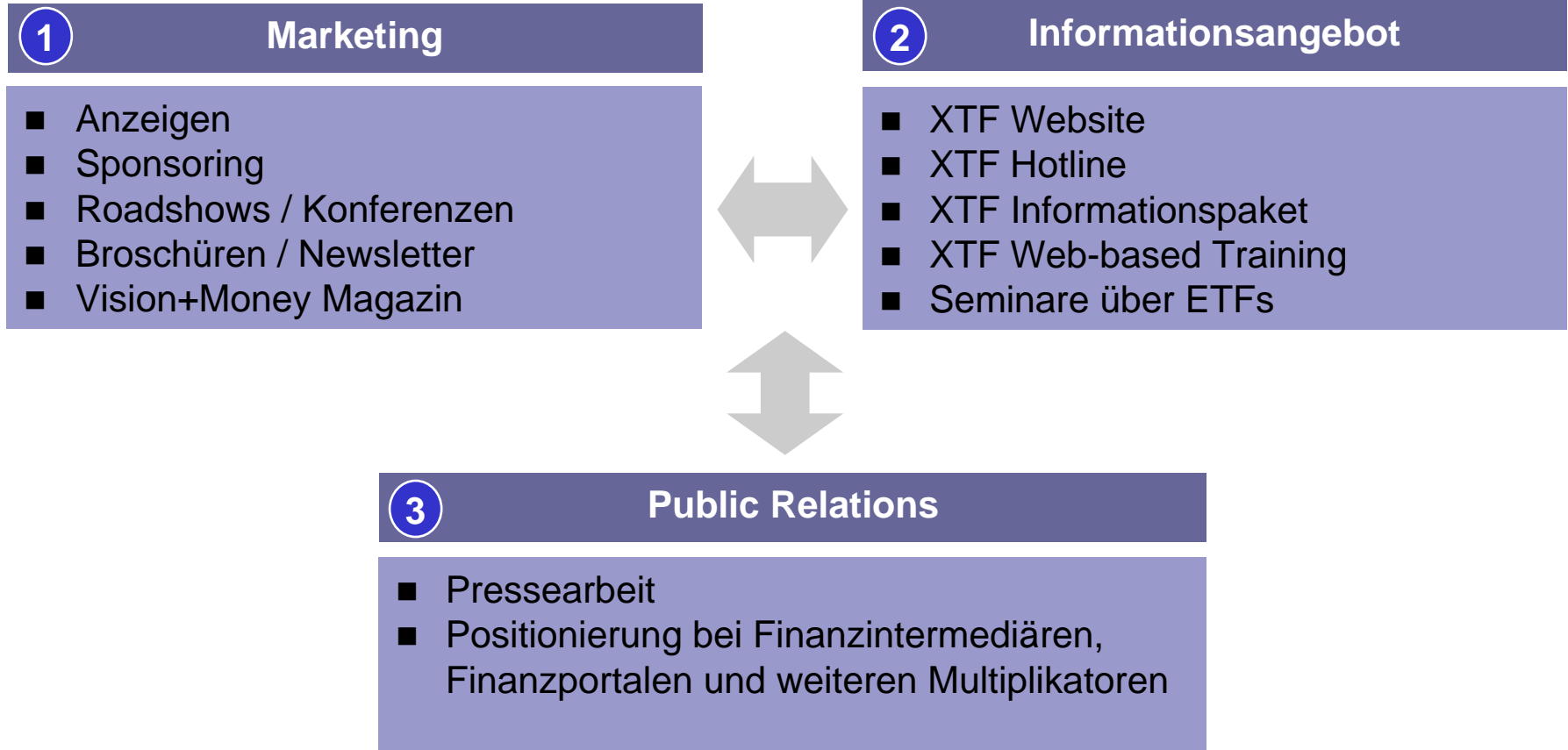
6

Berechnung eines indikativen NAV (iNAV®) für ETFs

7

Monatlicher Newsletter mit Liquiditäts- und Performance-daten für alle ETFs

Deutsche Börse fördert ETFs durch zahlreiche Marketing- und Informationsmaßnahmen



iNAV® – Der indikative Net Asset Value der Deutschen Börse



iNAV®

- iNAV spiegelt „fairen“ Wert des ETF wider und ermöglicht Investoren Bewertung der Güte aktueller Geld- und Briefkurse im Markt
- iNAV-Berechnung erfolgt sekundlich auf hochverfügbarer Index-Engine der Deutschen Börse
- iNAV wird gemeinsam mit ETF-Handelsdaten über CEF-Datenfeed an alle bedeutenden Datenvendoren sowie Xetra-Handelsbildschirm und XTF-Website verteilt
- Grundlage für Berechnung des iNAV® ist die vom Emittenten täglich übermittelte Fondszusammensetzung
- Übermittlung der Fondszusammensetzung erfolgt über standardisierte und gesicherte FTP-Verbindung
- Berechnungsmethodik nutzt Realtime-Reuters-Datenfeed für Aktien- und Währungskurse internationaler Börsenplätze

Exkurs: Exchange Traded Commodities auf Xetra



Neue Börse

Exchange Traded Commodities bieten Anlegern direkten Zugang zu allen wichtigen Rohstoffgruppen



Exchange Traded Commodities (ETCs)

Seit dem Start in November 2006 bietet die Deutsche Börse Anlegern einen direkten Zugang zu einer neuer Anlageklasse auf der voll elektronischen Handelsplattform Xetra an: den Exchange Traded Commodities. Rechtlich handelt es sich um besicherte, unbefristete und in Bezug auf das Volumen unbegrenzte Schuldverschreibungen. Sie bieten ein genaues und transparentes Rohstoff-Exposure über anerkannte Benchmarks.

Vorteile für Investoren und Handelsteilnehmer:

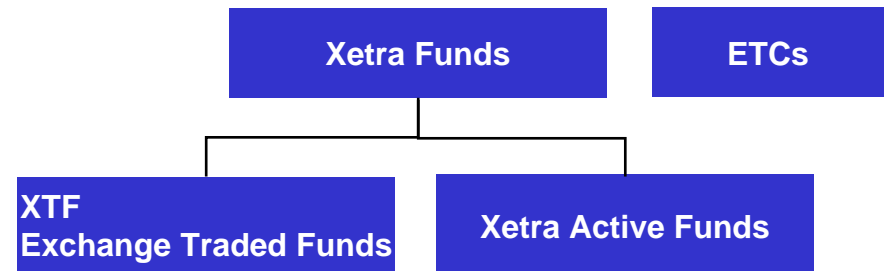
- ETCs sind effizient: Anleger können einen bestimmten Rohstoff oder einen Rohstoffkorb fortlaufend zu günstigen Transaktionskosten über Xetra handeln
- Kein Ausgabeaufschlag sowie geringe Managementgebühren machen diese neue Anlageklasse so attraktiv
- Investoren können sowohl kurzfristige als auch langfristige Handelsstrategien auf steigende bzw. fallende Kurse durch das breite Angebot an ETCs verfolgen
- ETCs sind transparent: Kurse spiegeln den Preis des zugrundeliegenden Rohstoffs bzw. Rohstoffkorbs wieder

In November 2007 führte Deutsche Börse eine neue Segmentstruktur für ETFs und ETCs ein

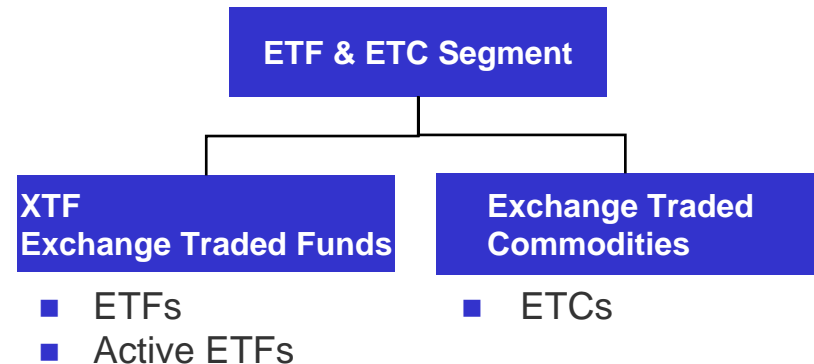


- Deutsche Börse führte eine auf die Bedürfnisse der Anleger ausgerichtete, transparente Segmentstruktur für Exchange Traded Funds & Exchange Traded Commodities ein
- Trotz gleicher Rahmenbedingungen bleiben beide Produktgruppen in der neuen Segmentstruktur getrennt, um die individuellen Eigenschaften zu berücksichtigen
- Die neue Segmentstruktur dient in erster Linie dazu, den Bekanntheitsgrad von Exchange Traded Commodities unter den Investoren zu erhöhen

Vorhergehende Segmentstruktur



Segmentstruktur seit Nov 2007

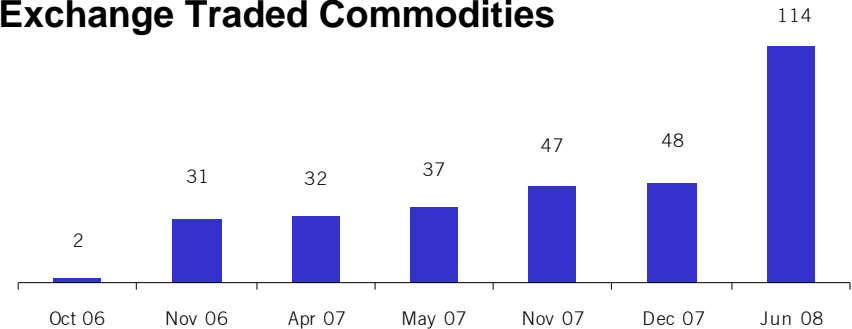


Seit dem Start in Oktober 2006 konnte das Exchange Traded Commodity Segment in Anzahl der Instrumente und Handelsvolumen stark wachsen

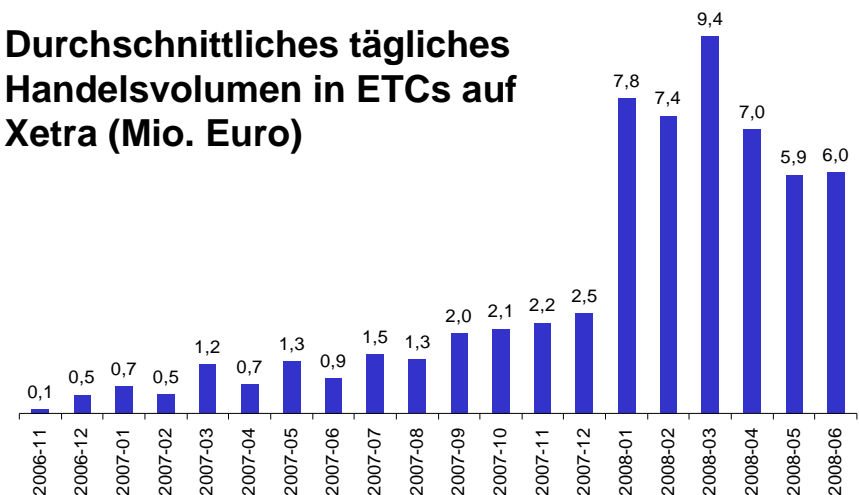


- Mit aktuell 114 ETCs (August 2008) bietet das ETC-Segment der Deutschen Börse die in der Eurozone größte Auswahl an börsengelisteten ETCs
- Sieben physisch besicherte ETCs auf Gold, Silber, Platin, Palladium oder auf alle vier in einem Korb
- 19 ETCs auf DJ-AIG Rohstoffindizes
- 22 ETCs auf einzelne Rohstoffe
- 33 Short and 33 Leveraged ETCs auf DJ-AIG Rohstoffindizes
- ETCs zeigen beachtliche Wachstumsraten im durchschnittlichen täglichen Handelsvolumen seit dem Start in Oktober 2006 an mit einem neuen Rekordumsatz von durchschnittlich 9,4 Mio. Euro Tagesumsatz in März 2008

Anzahl aller im ETC Segment notierten Exchange Traded Commodities



Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen in ETCs auf Xetra (Mio. Euro)



Kontakt



Cash Market Development Sales
Dagmar Wojcik
Tel.: +49-(0)69-211 13645
E-Mail: dagmar.wojcik@deutsche-boerse.com



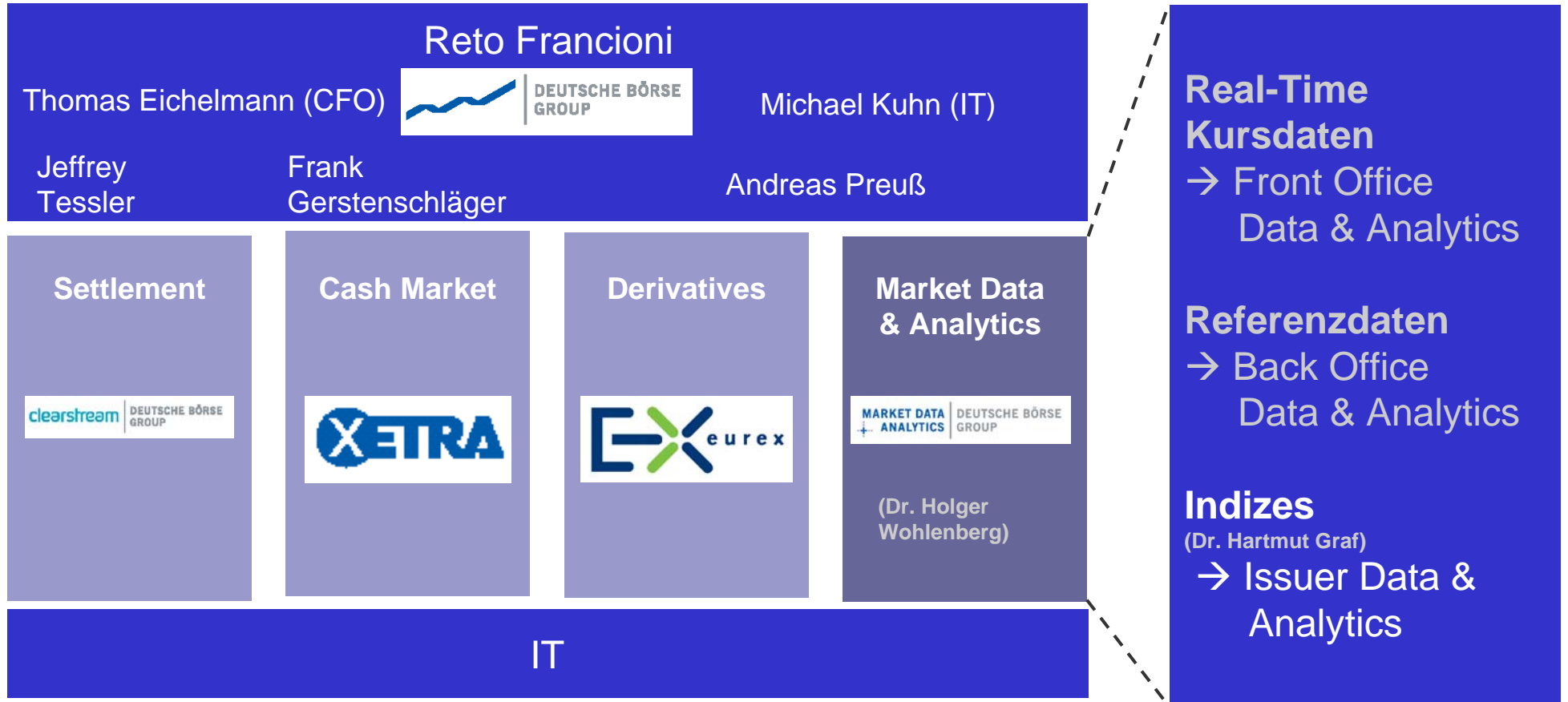
Deutsche Börse Indizes

Frankfurt, September 2008



Neue Börse

Deutsche Börse betreibt ein vollintegriertes Indexgeschäft



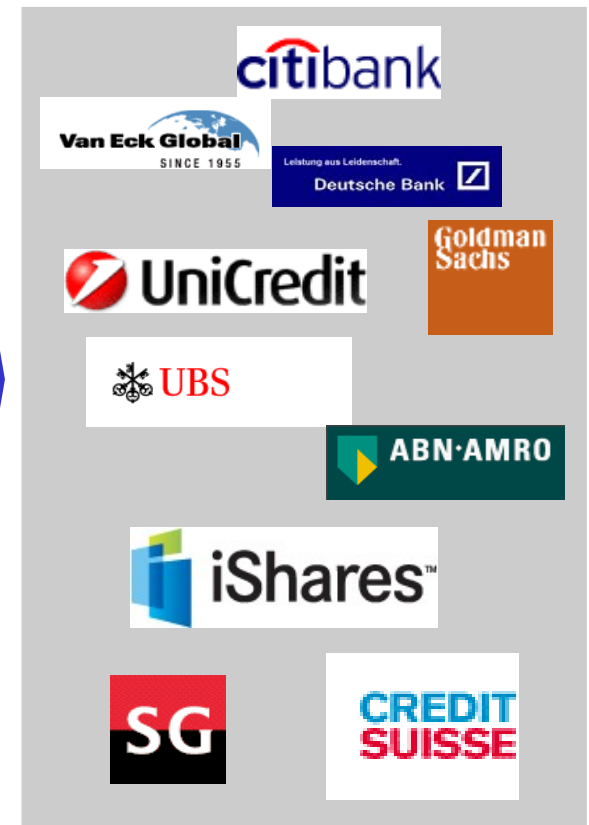
DBAG bietet eine breite Auswahl an Produkten und Services – Schwerpunkt liegt auf Indexlizenzgeschäft



Angebote im Index-Geschäft

1 Lizenzgeschäft	<ul style="list-style-type: none">■ Strukturierte Produkte: 35.000+ neue Finanzprodukte, basierend auf DBAG Indizes in 2007■ ETFs: Insgesamt mehr als 10 Mrd EUR an Fondsvolumen in ETFs auf DBAG Indizes■ Lizenznehmer in Europa, USA und Asien
2 Berechnungs- dienstleistung	<ul style="list-style-type: none">■ Kundenspezifische Indexberechnung für Emittenten aller Finanzprodukte■ Berechnungsdienstleister für Börsen und Indexanbieter■ Weltweite Kundenbasis
3 Globale Kooperationen	<ul style="list-style-type: none">■ Weltweite Verkaufs-, Marketing- und Entwicklungszusammenarbeit mit führenden nationalen Indexanbietern■ SENSEX und CSI als Beispiele

Kundenstamm (Beispiele)



DBAG ist ein führender Anbieter für innovative Indizes – weltweiter Erfolg mit Blue Chips Indizes



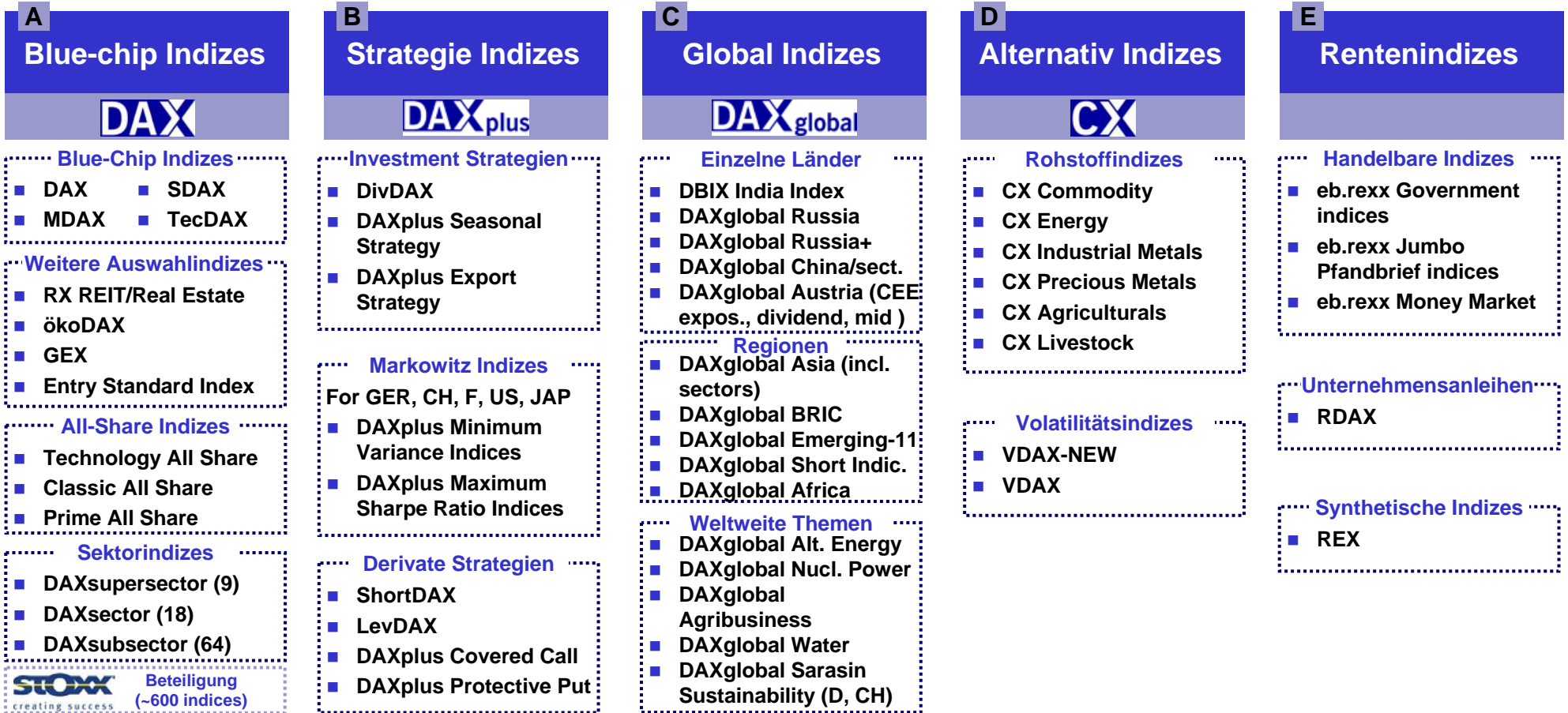
Übersicht DBAG Indizes (1)



Deutsche Börse bietet ein weites Indexuniversum über diverse Anlageklassen



Übersicht DBAG Indizes (2)

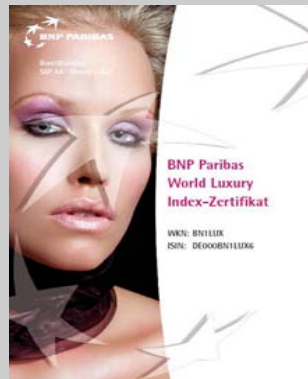


Deutsche Börse bietet maßgeschneiderte Lösungen für Emittenten von Finanzprodukten



Customized Indices: Aktuelle Beispiele

World Luxury Index



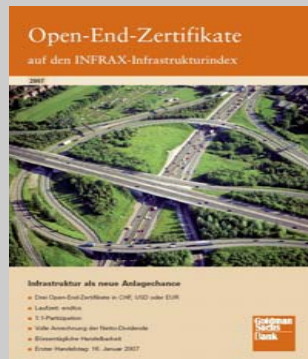
➔ Portfolio aus Anbietern von Luxusgütern weltweit

World Nuclear Power Index



➔ Investment in Nuklearenergie auf einer weltweiten Skala

INFRAx



➔ Wertentwicklung von globalen Infrastruktur Unternehmen

Shiplnx Index



➔ Spezialisiertes Investment in Schifffahrtsgesellschaften

Deutsche Börse fungiert als exklusiver Vertriebspartner für führende Chinesische und Indische Indizes

Vertriebspartnerschaften

China



- CSI 300 führender Index für Aktien an der Chinesischen Heimatbörse (A-shares)
- Basiswert für erste Chinesischen Futures
- Enorme Wertentwicklung angetrieben vom Wachstumsmarkt China

CSI 300

Indien

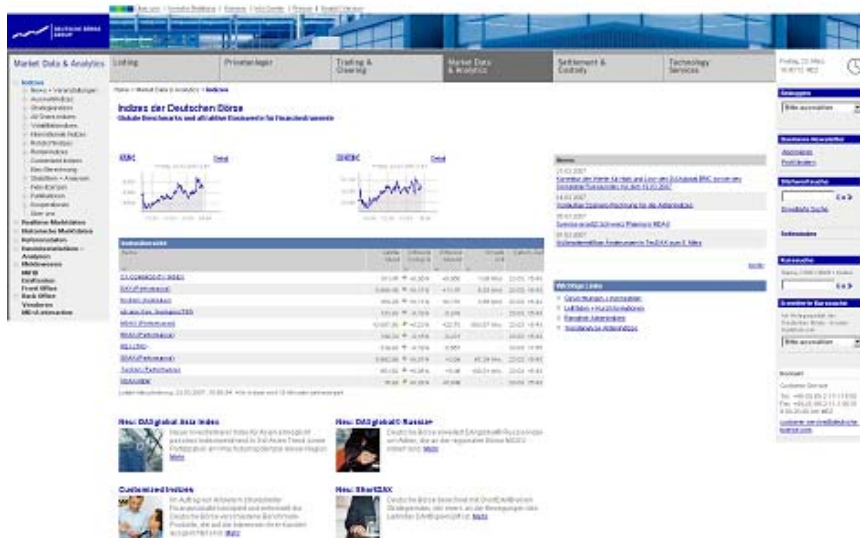


- SENSEX der älteste und bekannteste Index für Indien
- Teil der umfangreichen BSE-Indexfamilie
- Signifikante Wertentwicklung getrieben vom boomenden Indischen Markt

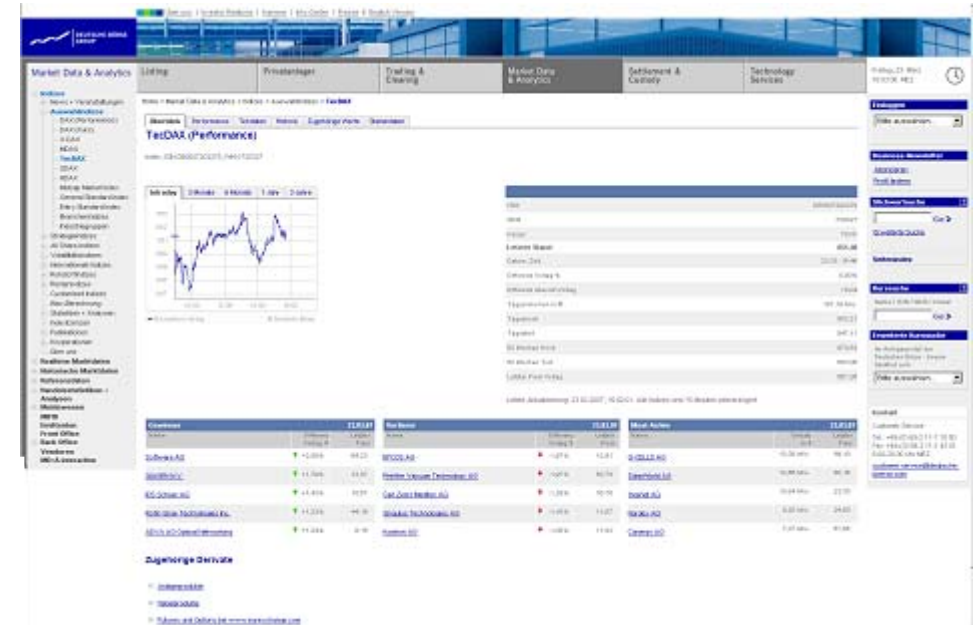
SENSEX und gesamte BSE Index Familie

Deutsche Börse als exklusiver Vertriebspartner

Weitere Informationen finden Sie im Internet



www.deutsche-boerse.com/indizes



- Fakten und Informationsübersicht
- Gewichtungen und Kennzahlen Werte
- Wesentliche Bestandteile / Historie/ Wertentwicklung

Innovationsführerschaft der Deutsche Börse Indizes auch international anerkannt!



Kontakt



Customer Service
(Allgemeine Fragen zu Indexkonzepten und Daten)
+49-(0)69-211 11800
customer.service@deutsche-boerse.com

Emanuel Pfeilschifter
(Indexlizenzen)
+49-(0)69-211 17725
emanuel.pfeilschifter@deutsche-boerse.com

DISCLAIMER:

DAX[®], DAXplus[®] and DAXglobal[®] as well as CX, RX, TecDAX, MDAX, SDAX are registered trademarks of Deutsche Börse AG. This financial instrument is neither sponsored nor promoted, distributed or in any other manner supported by Deutsche Börse AG (the "Licensor"). Neither the publication of the Index by the Licensor nor the granting of a license regarding the Index as well as the Index Trademark for the utilization in connection with the financial instrument or other securities or financial products, which derived from the Index, represents a recommendation by the Licensor for a capital investment or contains in any manner a warranty or opinion by the Licensor with respect to the attractiveness on an investment in this product.

